

Germany-Nördlingen: Architectural and related services**OJ S 228/2019 26/11/2019****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Nördlingen

Postal address: Marktplatz 1

Town: Nördlingen

NUTS code: DE27D Donau-Ries

Postal code: 86720

Country: Germany

Contact person: Rechtsanwälte Prof. Dr. Rauch & Partner

E-mail: vergabe@prof-rauch-baurecht.de

Telephone: +49 94129734-10

Fax: +49 94129734-11

Internet address(es):Main address: www.stadt.noerdlingen.de**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Arch_Stadt Nördlingen – Hallenbad

Reference number: 265/19

II.1.2. Main CPV code

71200000 Architectural and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Stadt Nördlingen beabsichtigt die Sanierung und Erweiterung des städtischen Hallenbades in der Gerhard-Hauptmann-Straße 5 in Nördlingen.

Das bestehende Schwimmbecken wird durch einen Bewegungsbecken und einen Kleinkindbereich ersetzt. Die bestehende Doppelsporthalle im Obergeschoss soll ebenfalls

generalsaniert und nach den Schulbaurichtlinien mit zeitgemäßen Umkleiden, Duschen und Geräteräumen ausgestattet werden. Außerdem soll das Bad um ein Foyer mit Kiosk und eine Saunalandschaft erweitert werden.

Der Baubeginn ist für Mai 2021 vorgesehen. Die Maßnahme muss nach den Vorgaben des Bundes Ende 2023 fertiggestellt sein.

Eine Voreinschätzung beziffert Kosten (KG 100-700) von ca. 16,3 Mio. EUR brutto.

Beauftragt werden stufenweise die Leistungsphasen 1-9 des Leistungsbildes Objektplanung Gebäude und Innenräume (§ 34 Abs. 3 HOAI in Verbindung mit Anl. 10 Nr. 10.1). Es werden außerdem Besondere Leistungen beauftragt.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1 135 894,24 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71200000 Architectural and related services, 71220000 Architectural design services, 71240000 Architectural, engineering and planning services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE27D Donau-Ries

Main site or place of performance: Gerhard-Hauptmann-Straße 5 86720 Nördlingen

Erfüllungsort für die Leistungen des Auftragnehmers ist die Baustelle, soweit die Leistungen dort zu erbringen sind, im Übrigen der Sitz des Auftraggebers.

II.2.4. Description of the procurement

Die Stadt Nördlingen beabsichtigt die Sanierung und Erweiterung des städtischen Hallenbades in der Gerhard-Hauptmann-Straße 5 in Nördlingen.

Das in den Jahren 1968/69 errichtete Hallenbad ist zwischenzeitlich stark in die Jahre gekommen und soll deshalb generalsaniert und erweitert werden.

Das bestehende Schwimmbecken wird durch einen Bewegungsbecken und einen Kleinkindbereich ersetzt. Im geplanten Erweiterungsbau wird ein wettkampftaugliches Schwimmbecken mit 6 Bahnen errichtet. Die bestehende Wasserfläche erweitert sich somit von derzeit 250 m2 auf rund 592 m2.

Die bestehende Doppelsporthalle im Obergeschoss soll ebenfalls generalsaniert und nach den Schulbaurichtlinien mit zeitgemäßen Umkleiden, Duschen und Geräteräumen ausgestattet werden.

Im Zuge dieser Sanierung wird für das Hallenbad und die Sporthalle die momentan fehlende Barrierefreiheit hergestellt.

Außerdem soll das Bad um ein Foyer mit Kiosk und eine Saunalandschaft erweitert werden.

Das noch zu erarbeitende Raumprogramm ist mit dem Bund und der Regierung von Schwaben abzustimmen.

Der Baubeginn ist für Mai 2021 vorgesehen. Die Maßnahme muss nach den Vorgaben des Bundes Ende 2023 fertiggestellt sein.

Parallel zu diesem Verfahren werden die Verfahren für die übrigen Fachplaner (PS, Arch, ELT, HLS TWP) durchgeführt.

Eine Voreinschätzung beziffert Kosten (KG 100-700) von ca. 16,3 Mio. EUR brutto. Die Kosten der Kostengruppe 300 betragen nach vorliegender Kostenvoreinschätzung ca. 6,85 Mio. EUR, die Kosten der Kostengruppe 400 ca. 4,6 Mio. EUR (davon Anlgr. 1-3, 7: ca. 3,0 Mio. EUR netto, Anlgr. 4-6, 8: ca. 0,9 Mio. EUR netto).

Beauftragt werden stufenweise die Leistungsphasen 1-9 des Leistungsbildes Objektplanung Gebäude und Innenräume (§ 34 Abs. 3 HOAI in Verbindung mit Anl. 10 Nr. 10.1).

Als Besondere Leistungen werden (teilweise optional) beauftragt:

- Mitwirkung bei der Beantragung und Abrechnung von Fördermitteln,
- Anfertigen von besonderen Präsentationshilfen, die für die Klärung im Vorentwurfsprozess nicht notwendig sind für ca. 3 Sitzungen,
- Erarbeiten und Erstellen von besonderen bauordnungsrechtlichen Nachweisen für einen vorbeugenden und organisatorischen Brandschutz,
- Überwachung der Mängelbeseitigung,
- Fortschreiben der Kosten anderer Gewerke (Einpflügen der Kosten für aktuelle Kostenstände) – optional.

Mit den Leistungen ist im Anschluss an das Vergabeverfahren zu beginnen, die Sanierung und Erweiterung soll bis 06.2024 abgeschlossen sein.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: 1.0) Angaben zur Arbeitsweise / Weighting: 55

Quality criterion - Name: 2.0) Verfügbarkeit / Weighting: 10

Quality criterion - Name: 3.0) Personaleinsatzplan / Weighting: 5

Quality criterion - Name: 4.0) Berufserfahrung des zum Einsatz kommenden Personals / Weighting: 10

Price - Weighting: 15

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Stufenweise Beauftragung:

- Stufe 1: Leistungsphasen 1 u. 2,
- Stufe 2: Leistungsphasen 3 u. 4,
- Stufe 3: Leistungsphasen 5, 6 u. 7,
- Stufe 4: Leistungsphasen 8 u. 9.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

In der oben aufgeführten Vertragslaufzeit ist die Lph. 9 nicht enthalten. Diese ist jedoch vom Auftrag umfasst.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2019/S 127-310603](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

The contracting authority will not award any further contracts based on the above prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

06/11/2019

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Fritz Planung GmbH

Postal address: Am Schönblick 1

Town: Bad Urach

NUTS code: DE141 Reutlingen

Postal code: 72574

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1 135 894,24 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4YHYDMR3

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern – Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80538

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig (§ 160 Abs. 3 GWB), soweit:

- 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

22/11/2019